





Unsere zehn wichtigsten Punkte für unsere Stadt:

Wir fordern für die nächste Legislaturperiode ausgeglichene Haushalte und eine konsequente Tilgung der aufgenommenen Kredite. Eine solide Finanzpolitik muss uns in die Lage versetzen, nötige Investitionen zu tätigen, aber nicht auf Pump! Steuererhöhungen müssen verhindert werden!

Weiterstadt ist leider führend in der Kriminalitätsstatistik. Dieser Trend muss gestoppt werden! Deshalb ist im Rathaus eine zentrale Koordinierungsstelle einzurichten, damit Ordnungsamt und Polizei im Bereich der Überwachung und der Prävention besser zusammenarbeiten können. Die Einbrüche in Wohnungen müssen zurückgehen!

Wir lehnen den vermeintlichen rot-grünen Konsens auf Kreisebene bezüglich des Neubaus einer ICE- und / oder Güterverkehrstrasse entlang der Weiterstädter Gemarkung ab. Zusätzlichen Güterverkehr durch die Gemarkungen Braunshardt und Weiterstadt wird es mit uns nicht geben.

Für unsere Kinder und Jugendlichen wollen wir gute Betreuungs- und Bildungseinrichtungen, damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewährleistet ist.





D5 Bei den baulichen Maßnahmen hat die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses in Weiterstadt oberste Priorität. Nach unserer Einschätzung beeinträchtigen der Zustand und die bauliche Ausgestaltung die Sicherheit des Brandschutzes in Weiterstadt und unserer Feuerwehrleute. Dies kann so nicht bleiben!

Einen Abriss der alten Schlossschule in Gräfenhausen lehnen
wir ab. Vielmehr fordern wir die Errichtung
eines Spielplatzes auf dem Schulhof der
"Alten Schlossschule". Mit uns wird es keinen Verkauf um jeden Preis geben. Für die
derzeitigen Nutzer der alten Schlossschule
sowie das Jugendzentrum muss es einen
alternativen Standort geben.

O7 Die Sanierung der bestehenden Bürgerhäuser und -zentren ist voranzutreiben.

Wir wollen, dass gemeinsam mit der Stadt Griesheim der Gehaborner Weg ausgebaut wird, um eine gute Anbindung nach Griesheim zu erreichen. Dabei muss auch ein separater Radweg entstehen.

Der zunehmenden Vermüllung unserer Stadt und der Gemarkung muss endlich Einhalt geboten werden. Erforderlich hierfür ist u. a., dass der Bauhof durch eine sog. "Mängelmelder-App" hierüber schneller informiert wird.

Der Eigenbetrieb KIS (Kommunaler Immobilien Service) soll aufgelöst und wieder in die Verwaltung zurückgeführt werden. Es hat sich gezeigt, dass dieser Eigenbetrieb keine wirtschaftlichen Vorteile bringt. Auch die versprochene Verbesserung der Leistungen ist ausgeblieben.

Unser ausführliches Wahlprogramm können Sie auf unserer Homepage unter www.cdu-weiterstadt.de einsehen.



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

ich freue mich, dass ich Ihnen für die kommende Legislaturperiode nicht nur eine gute Mischung von Kandidatinnen und Kandidaten aus allen sozialen Gruppen und Altersklassen, sondern auch die zehn wichtigsten Punkte unseres Wahlprogrammes vorstellen kann. Unser ausführliches Wahlprogramm können Sie auf unserer Homepage unter www.cdu-weiterstadt.de einsehen.

Auch für die Zukunft sage ich Ihnen zu, dass wir, die CDU, Ihnen nur das versprechen werden, was wir auch umsetzen können. Das unseriöse Ködern mit "leeren" Versprechungen überlassen wir den Anderen.

Nachdem seit dem Jahr 2011 ein Bündnis aus SPD und ALW unsere Stadt regiert, herrscht dort Stillstand. Die einzigen Ergebnisse dieses Bündnisses sind Steuererhöhungen. Dem gilt es am 6. März 2016 ein Ende zu setzen!

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten bekennen sich zu ihrer Heimatstadt, weshalb wir unser Weiterstadt (weiter) liebens- und lebenswert gestalten wollen. Ich freue mich, wenn Sie uns am 6. März 2016 mit all Ihren Stimmen unterstützen. Wir wollen ein lebendiges Weiterstadt, denn hier sind wir zuhause!

Mit freundlichen Grüßen

Lutz Köhler

Vorsitzender CDU Weiterstadt

















JOSEF HASENAUER LISTENPLATZ 15

78 Jahre, Rentner

Stadtteil: Weiterstadt
Familienstand: Verheiratet,

3 Kinder, 4 Enkel

Hobby/Ehrenamt: Gartenarbeit /Seniorenarbeit



























6. März

CDU

wählen



Ab 25. Januar Briefwahl nutzen!

Wie wird gewählt?

Wahlmöglichkeit: Listenstimme

Dies ist die einfachste Form der Stimmabgabe: Sie machen in der Kopfzeile bei der CDU ein Kreuz. Damit vergeben Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen an die CDU – und jeder Bewerber der CDU erhält eine Stimme.

Wahlmöglichkeit: Kumulieren

Sie können die Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen auch auf einzelne Kandidaten bündeln. Dabei gilt: Jedem Kandidaten können Sie bis zu drei Stimmen geben. Zur Sicherheit sollten Sie zusätzlich das Kreuz in der Kopfzeile bei der CDU machen – damit keine Ihrer Stimmen verloren geht.

Wahlmöglichkeit: Panaschieren

Auch als Wähler einer anderen Partei können Sie mehreren Kandidaten der CDU jeweils bis zu drei Stimmen geben.

Ihr Kreuz richtig setzen

Der Wähler macht in der Kopfzeile ein Kreuz (Listenstimme).



Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie Sitze zu vergeben sind.



Pro Kandidat kann man maximal 3 Stimmen abgeben (Stimmenhäufung = Kumulieren).



Der Wähler kann seine Stimmen auf mehrere Kandidaten unterschiedlicher Parteien verteilen (Mischen = Panaschieren).



Aber Vorsicht: Man darf nur so viele Stimmen vergeben, wie Sitze zu verteilen sind, sonst wird der Wahlzettel ungültig.





Lebendiges Weiterstadt. Hier sind wir zuhause.

